Lerasept® Spezial

Desinfektionsmittel auf Basis von Peressigsäure 5%

Lerasept® Spezial ist ein flüssiges, stabilisiertes Desinfektionsmittel auf Basis von Peressigsäure. Es ist vielseitig einsetzbar, schaumfrei und auch im Kaltbereich wirksam. Lerasept® Spezial wirkt aufgrund seines starken Oxidationspotentials und verhindert so Resistenzerscheinungen. Das Produkt besitzt bakterizide, fungizide, sporizide und viruzide Eigenschaften. Es kann leicht aus- und abgespült werden. Das Produkt ist gelistet in der Betriebsmittelliste für die ökologische Produktion in Deutschland.

Materialverträglichkeit

Metalle:
Die Anwendungslösung ist geeignet für Edelstahl.
Kunststoffe:
Die Anwendungslösung ist geeignet für PE, PEEK, PP und Teflon®.
Bedingt geeignet ist sie für EPDM, NBR und PVC.
Bei allen anderen Werkstoffen sind Vorversuche an geeigneten Stellen durchzuführen.

Anwendung

1. Oberflächendesinfektion durch Sprühen (PT2/PT4):
Geeignet für Transport, Abfüll- und Verpackungsmaschinen, Equipment, Tische, Böden, Wände und Decken. Nach einer gründlicher Vorreinigung von Flächen, Anlagen und Geräten wird die Produktlösung flächendeckend aufgesprüht, mit 100 ml pro m^2.

2. Raumdesinfektion durch Vernebeln (PT2/PT4):
Desinfektion von Oberflächen in abgedichteten Räumen durch automatisiertes Vernebeln. Der Sprühnebel wird mit einem dafür geeigneten Vernebelungsautomat (PfalzTec AUTOMATIC w03) appliziert. Räume vor der Desinfektion verlassen. Erst nach einer Einwirkzeit von 120 Minuten und anschließendem 30-minütigen Lüften den Raum wieder betreten. Eine Vorreinigung ist erforderlich. Einsatzmenge der anwendungsfertigen Lösung: 20 ml pro m^3.

3. Oberflächendesinfektion durch Tauchbad (PT2/PT4):
Geeignet für bewegliches Equipment und Geräte. Nach gründlicher Vorreinigung von Teilen und Geräten werden diese durch Eintauchen oder Überschwallen mit der Produktlösung desinfiziert.

4. Desinfektion im CIP-Verfahren (PT2/PT4):
Geeignet für die Desinfektion von Lebens- und Futtermittel, trink- und tränkwasserführenden Leitungen, inneren Oberflächen von Tanks, Rohren, Maschinen, Geräten, Ionenaustauschern und Melkzeug. Nach einer gründlichen Vorreinigung Desinfektion durch zirkulierende Produktlösung im geschlossenen System. Die Produktlösung wird automatisiert im CIP-Verfahren „Cleaning in Place“ eingesetzt. Mit Wasser in Trinkwasserqualität nachspülen.

5. Oberflächendesinfektion durch Wischen (PT2):
Nach gründlicher Vorreinigung von Flächen, Böden und Wänden werden die Oberflächen mit Produktlösung flächendeckend durch Wischen mittels Tuch oder Mopp desinfiziert. Einsatzmenge der anwendungsfertigen Lösung beträgt 100 ml pro m^2.

6. Wäschedesinfektion (PT2):
Geeignet für Waschmaschinen und Tunnelwäscher, für die Desinfektion von Wäsche und

Wir beraten Sie gerne!

Kontakt Biocides
biocides@stockmeier.com
+49 521 / 3037- 0



Kategorie

- Biozid

pH-Wert

- Sauer

Aktivsubstanz

- Peressigsäure

Wirksamkeit

- Bakterizid
- Levurozid
- Fungizid
- Viruzid

Aggregatzustand

- Flüssigkeit

Konformität

- IHO
- FiBL
- STOCKMEIER Bio-konform

Zertifizierungen

- Halal

Beim Einsatz der Produkte sind die für den Umgang mit Chemikalien gültigen Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Lager- und Gefahrenhinweise sowie Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern. Anwendungslösungen und Reste der Produkte sind entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen. Die aufgeführten Hinweise entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen. Mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Betriebsbedingungen ist aber nur eine unverbindliche Information und Beratung möglich. Deshalb können wir keinerlei Haftung auch gegenüber Ansprüchen Dritter übernehmen. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Unverbindliche Produktinformation, Druckdatum 18.02.2026, unterliegt nicht dem Änderungsdienst.

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG
Am Stadtholz 37
Bielefeld
www.stockmeier.com

Lerasept® Spezial

Textilien in Wäschereien. Die Produktlösung wird nach der Hauptwäsche dem letzten Spülbad zudosiert. Pro 1 kg Textilien (trocken) werden 5 kg Waschlauge benötigt.

7. Oberflächendesinfektion durch Sprühen (PT3):
Geeignet für Tierställe und Behausungen, Transporter, harte Oberflächen, Equipment, Böden, Decken und Wände. Nach gründlicher Vorreinigung von Flächen, Anlagen und Geräten wird die Produktlösung flächendeckend aufgesprüht. Einsatzmenge der anwendungsfertigen Lösung beträgt 100 ml pro m^2. Mit Wasser in Trinkwasserqualität nachspülen.

8. Desinfektion von Stiefeln und Reifen (PT3):
Nach Vorreinigung wird die Oberfläche von Stiefeln und Reifen durch Tauchen in die Produktlösung desinfiziert. Nach Ablauf der Einwirkzeit mit Wasser nachspülen.

9. Oberflächendesinfektion durch Tauchbad (PT3):
Geeignet für bewegliches Equipment und Geräte (inklusive Melkzeug). Nach einer gründlicher Vorreinigung von Teilen und Geräten werden diese durch Eintauchen oder Überschwallen mit Produktlösung desinfiziert. Nach Ablauf der Einwirkzeit mit Wasser nachspülen.

10. Desinfektion von Stiefeln (PT4):
Nach Vorreinigung wird die Oberfläche von Stiefeln durch Tauchen in Produktlösung desinfiziert. Nach Ablauf der Einwirkzeit mit Wasser nachspülen.

11. Geschirr- und Kistendesinfektion im geschlossenen System (PT4):
In industriellen Waschmaschinen und Geschirrspülmaschinen für Geschirr, Equipment, Kisten, Boxen und Weiteres. Nach gründlicher Vorreinigung im geschlossenen System wird eine Desinfektion mit Produktlösung durchgeführt. Anschließend mit Wasser in Trinkwasserqualität nachspülen.

12. Kühlwasserdesinfektion, offenes System (PT11):
Kühlwasser im offenen zirkulierenden System. Produkt wird im automatisierten Verfahren als Stoßdosierung ohne Vorreinigung dem Kühlwasserkreislauf zugegeben. Es wird empfohlen, die Schockdosierung in 150-minütigen bis 8-stündigen Intervallen durchzuführen.

13. Wasserdesinfektion, geschlossenes System (PT11):
Wasser in geschlossenem Kreislauf (z. B. Fischfarmen). Produkt wird im automatisierten Verfahren als Stoßdosierung ohne Vorreinigung dem Wasserkreislauf zugegeben. Es wird empfohlen, die Schockdosierung in 150-minütigen bis 8-stündigen Intervallen durchzuführen.

14. Schleimbekämpfung (PT12):
Prozesswasserbehandlung in der Papier- und Kartonindustrie. Produkt wird im automatisierten Verfahren als Schock- oder kontinuierliche Dosierung ohne Vorreinigung angewendet. Bei Schockdosierung in einem 6-Minuten bis 8-Stunden Intervall einsetzen. Produkt zur Schleimbekämpfung in der Papierfabrik nach einem vorgegebenen Dosierungsschema durchführen.

Nur für den professionellen Gebrauch.

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Beim Einsatz der Produkte sind die für den Umgang mit Chemikalien gültigen Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Lager- und Gefahrenhinweise sowie Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern. Anwendungslösungen und Reste der Produkte sind entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen. Die aufgeführten Hinweise entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen. Mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Betriebsbedingungen ist aber nur eine unverbindliche Information und Beratung möglich. Deshalb können wir keinerlei Haftung auch gegenüber Ansprüchen Dritter übernehmen. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Unverbindliche Produktinformation, Druckdatum 18.02.2026, unterliegt nicht dem Änderungsdienst.

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG
Am Stadtholz 37
Bielefeld
www.stockmeier.com

Lerasept® Spezial

Biozid-Registrierung

Dänemark	2015-29-7105-00093
Deutschland	BAuA: N-70316
England	registriert
Estland	1700/18
Finnland	registriert
Frankreich	N°Inventaire: 40222
Norwegen	P-326979
Österreich	registriert
Polen	7127/17
Slowakei	bio/1542/D/18/CCHLP

Wichtige Inhaltsstoffe

Peressigsäure (4.84 g/100 g), Wasserstoffperoxid, Essigsäure, Stabilisatoren

Spezifikationen

Merkmal	Spezifikation
Aussehen	klare, farblose Flüssigkeit
Gehalt zum Zeitpunkt der Auslieferung:	
Gehalt Peressigsäure	4,4 - 5,3 %
Gehalt Wasserstoffperoxid	24,2 - 26,8 %
Dichte (20°C)	1,11 - 1,13 g/ml
sonstige typische Analysenwerte:	
Lagerstabilität	Unter typischen Lagerbedingungen (D), siehe MSDS Punkt 7.2:
	18 Monate bei Raumtemperatur
pH-Wert (1%ige Lösung)	2,7 - 3,3
Gefrierpunkt	min. -18 °C

Abwasserverhalten

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung und Einhaltung eventuell gegebener örtlicher Vorschriften sind uns keine nachteiligen Auswirkungen auf die Umwelt bekannt geworden.

Lagerhinweise

Lerasept® Spezial nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut belüfteten Ort, entfernt von Laugen, brennbaren Stoffen und Reduktionsmitteln aufbewahren. Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.
Richttemperatur bei Lagerung: 20°C. Lagertemperaturen über 20°C sind aus Haltbarkeitsgründen zu vermeiden. Maximale Lagerungstemperatur: +30°C. Minimale Lage-

Beim Einsatz der Produkte sind die für den Umgang mit Chemikalien gültigen Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Lager- und Gefahrenhinweise sowie Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern. Anwendungslösungen und Reste der Produkte sind entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen. Die aufgeführten Hinweise entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen. Mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Betriebsbedingungen ist aber nur eine unverbindliche Information und Beratung möglich. Deshalb können wir keinerlei Haftung auch gegenüber Ansprüchen Dritter übernehmen. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Unverbindliche Produktinformation, Druckdatum 18.02.2026, unterliegt nicht dem Änderungsdienst.

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG
Am Stadtholz 37
Bielefeld
www.stockmeier.com

Lerasept® Spezial

rungstemperatur: frostfrei.
Evtl. zu viel entnommenes Produkt darf niemals in das Originalgebinde zurückgefüllt werden.

Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser abwaschen. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Reizung anhält. Kontaminierte Kleidung mit Wasser waschen.
Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen. Frischluftzufuhr.
Gefahren: Gefahr von Magenperforation.

Konzentrationsbestimmung

Die Anwendungslösungen behalten, wie sämtliche peroxysäurehaltigen Verdünnungen, ihre volle Aktivität nur über einen begrenzten Zeitraum. Eine Konzentrationsüberwachung der Peressigsäure ist vorzunehmen. Eine exakte Aussage über die Wirksamkeit peressigsaurer Desinfektionslösungen ist nur über die Erfassung der freien Peressigsäure sinnvoll. Neben dem Einsatz von Teststäbchen empfiehlt sich die Titration.
Benötigte Reagenzien:
Schwefelsäure (25%), 0,02 mol/l Kaliumpermanganat-Lösung, festes Kaliumiodid, frische Stärkelösung, 0,1 mol/l Natriumthiosulfatlösung
Durchführung:
25 ml Anwendungslösung werden in einem 300 ml Erlenmeyerkolben mit ca. 25 ml Schwefelsäure (25%) versetzt und mit 0,02 mol/l Kaliumpermanganat-Lösung nach schwach rosa titriert.
Verbrauch A ml = Bestimmung der Konzentration von Wasserstoffperoxid
Unverzüglich werden ca. 1 g festes Kaliumiodid und 3-4 Tropfen frische Stärkelösung zugegeben und es wird von blauschwarz nach farblos mit 0,1 mol/l Natriumthiosulfatlösung titriert.
Verbrauch B ml = Bestimmung der Konzentration von Peressigsäure
A x 68 = mg/l freies Wasserstoffperoxid
B x 152 = mg/l freie Peressigsäure

Wirksamkeiten

Keim	Temperatur	Zeit	Verunreinigung	Anwendung
1. Oberflächendesinfektion durch Sprühen (PT2/PT4)				
Bakterien, Hefen	20°C	5 Min.	gering	0,32% Produkt ≙ 32 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen	4°C	5 Min.	gering	1,6% Produkt ≙ 160 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Sporen, Pilze	20°C	15 Min.	gering	2% Produkt ≙ 200 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Viren	20°C	5 Min.	gering	4,2% Produkt ≙ 420 ml auf 10 l Wasser verdünnen
2. Raumdesinfektion durch Vernebeln (PT2/PT4)				

Beim Einsatz der Produkte sind die für den Umgang mit Chemikalien gültigen Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Lager- und Gefahrenhinweise sowie Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern. Anwendungslösungen und Reste der Produkte sind entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen. Die aufgeführten Hinweise entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen. Mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Betriebsbedingungen ist aber nur eine unverbindliche Information und Beratung möglich. Deshalb können wir keinerlei Haftung auch gegenüber Ansprüchen Dritter übernehmen. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Unverbindliche Produktinformation, Druckdatum 18.02.2026, unterliegt nicht dem Änderungsdienst.

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG
Am Stadtholz 37
Bielefeld
www.stockmeier.com

Lerasept® Spezial

Keim	Temperatur	Zeit	Verunreinigung	Anwendung
Bakterien, Hefen, Pilze, Viren, Sporen	20°C	120 Min.	gering	10,5% Produkt ≙ 1,05 l auf 10 l Wasser verdünnen
3. Oberflächendesinfektion durch Tauchbad (PT2/PT4)				
Bakterien, Hefen, Viren, Sporen	20°C	15 Min.	gering	1,6% Produkt ≙ 160 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, begrenzt Viren	20°C	1 Min.	gering	1,1% Produkt ≙ 110 ml auf 10 l Wasser verdünnen
4. Desinfektion im CIP-Verfahren (PT2/PT4)				
Bakterien, Hefen, Pilze, Sporen	20°C	15 Min.	gering	2% Produkt ≙ 200 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, Viren	20°C	5 Min.	gering	4,2% Produkt ≙ 420 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen	20°C	5 Min.	gering	0,32% Produkt ≙ 32 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen	4°C	15 Min.	gering	1,6% Produkt ≙ 160 ml auf 10 l Wasser verdünnen
5. Oberflächendesinfektion durch Wischen (PT2)				
Bakterien, Hefen, Pilze	20°C	15 Min.	gering	2% Produkt ≙ 200 ml auf 10 l Wasser verdünnen
6. Wäschedesinfektion (PT2)				
Bakterien, Hefen, Pilze, Viren, Sporen, Mykobakterien	40°C	10 Min.	gering	4,8% Produkt ≙ 480 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, Pilze, Viren, Sporen, Mykobakterien	60°C	10 Min.	gering	1,6% Produkt ≙ 160 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, Pilze, Sporen, Mykobakterien	60°C	10 Min.	gering	0,8% Produkt ≙ 80 ml auf 10 l Wasser verdünnen
7. Oberflächendesinfektion durch Sprühen (PT3)				
Bakterien, Hefen, Pilze, Viren	10°C	30 Min.	gering	6,4% Produkt ≙ 640 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, Viren	10°C	30 Min.	gering	3,2% Produkt ≙ 320 ml auf 10 l Wasser verdünnen
8. Desinfektion von Stiefeln und Reifen (PT3)				
Bakterien, Hefen, Viren	10°C	2 Min.	gering	4,2% Produkt ≙ 420 ml auf 10 l Wasser verdünnen
9. Oberflächendesinfektion durch Tauchbad (PT3)				
Bakterien, Hefen, Viren	10°C	2 Min.	gering	4,2% Produkt ≙ 420 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, Viren	10°C	30 Min.	gering	1% Produkt ≙ 100 ml auf 10 l Wasser verdünnen
10. Desinfektion von Stiefeln (PT4)				
Bakterien, Hefen, begrenzt Viren	20°C	1 Min.	gering	1,1% Produkt ≙ 110 ml auf 10 l Wasser verdünnen
11. Geschirr- und Kistendesinfektion im geschlossenen System (PT4)				
Bakterien, Hefen, Pilze, Sporen, Bakteriophagen	20°C	15 Min.	gering	2% Produkt ≙ 200 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien, Hefen, Bakteriophagen	20°C	15 Min.	gering	0,62% Produkt ≙ 62 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Bakterien (E.faecium)	50°C	5 Min.	gering	1% Produkt ≙ 100 ml auf 10 l Wasser verdünnen
Viren	20°C	5 Min.	gering	4,2% Produkt ≙ 420 ml auf 10 l Wasser verdünnen
12. Kühlwasserdesinfektion, offenes System (PT11)				
Bakterien, Hefen, Algen, Legionellen	30°C	1-24 Std.	gering	0,2% Produkt ≙ 200 ml auf 100 l Wasser verdünnen
Algen	30°C	1-24 Std.	gering	0,04% Produkt ≙ 40 ml auf 100 l Wasser verdünnen
13. Wasserdesinfektion, geschlossenes System (PT11)				
Bakterien, Hefen, Algen, Legionellen	10-20°C	1-24 Std.	gering	0,2% Produkt ≙ 200 ml auf 100 l Wasser verdünnen
Algen	10-20°C	1-24 Std.	gering	0,04% Produkt ≙ 40 ml auf 100 l Wasser verdünnen
14. Schleimbekämpfung (PT12)				

Beim Einsatz der Produkte sind die für den Umgang mit Chemikalien gültigen Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Lager- und Gefahrenhinweise sowie Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern. Anwendungslösungen und Reste der Produkte sind entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen. Die aufgeführten Hinweise entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen. Mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Betriebsbedingungen ist aber nur eine unverbindliche Information und Beratung möglich. Deshalb können wir keinerlei Haftung auch gegenüber Ansprüchen Dritter übernehmen. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Unverbindliche Produktinformation, Druckdatum 18.02.2026, unterliegt nicht dem Änderungsdienst.

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG
Am Stadtholz 37
Bielefeld
www.stockmeier.com

Lerasept® Spezial

Keim	Temperatur	Zeit	Verunreinigung	Anwendung
Bakterien, Pilze	25°C	3-48 Std.	gering	2,1% Produkt ≙ 21 l auf 1000 l Wasser verdünnen
Bakterien	25°C	3-48 Std.	gering	0,1% Produkt ≙ 1 l auf 1000 l Wasser verdünnen

Beim Einsatz der Produkte sind die für den Umgang mit Chemikalien gültigen Vorsichtsmaßregeln zu beachten. Lager- und Gefahrenhinweise sowie Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Sicherheitsdatenblättern. Anwendungslösungen und Reste der Produkte sind entsprechend den behördlichen Auflagen zu entsorgen. Die aufgeführten Hinweise entsprechen unseren bisherigen Erfahrungen. Mit Rücksicht auf die unterschiedlichen Betriebsbedingungen ist aber nur eine unverbindliche Information und Beratung möglich. Deshalb können wir keinerlei Haftung auch gegenüber Ansprüchen Dritter übernehmen. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Unverbindliche Produktinformation, Druckdatum 18.02.2026, unterliegt nicht dem Änderungsdienst.

STOCKMEIER Chemie GmbH & Co. KG
Am Stadtholz 37
Bielefeld
www.stockmeier.com